SAKRET Kalkputz multi KPM

KPM

Mineralischer Putz für dünnlagige Anwendungen im Innenbereich als CS II-W_c0 EN 998-1 oder im Außenbereich als CS II – W_c2 EN 998-1 lieferbar

Anwendung

- SAKRET Kalkputz multi KPM ist eine Komponente der SAKRET Putz-Systeme und des SAKRET-Innendämmsystems und eignet sich z. B.:
- als Filzputzlage auf SAKRET Kalk- und Kalkzementputzen im Neubau und im Sanierungsbereich oder auch im biologischen Wohnbau
- als Filzputz bzw. frei strukturierter Oberputz
- als Dünnschichtputz oder Armierungsputz zur Überarbeitung von tragfähigen Altputzen
- als Armierungsputz für mineralische Innendämmungen und Holzfaser Innendämmplatten sowie auf Wärmedämmputzen innen und außen
- zur Herstellung von tapezierfähigen Oberflächen oder als Untergrund für dekorative Farbanstriche
- als Haftvermittler auch auf gestrichenen Oberflächen

Eignung

- innen oder innen und außen, je nach Wasseraufnahmekoeffizient
- Wand und Decke

Eigenschaften

- hand- und maschinenverarbeitbar
- durch hohen pH-Wert pilzhemmend
- faserarmiert, naturweiß
- mineralisch
- atmungsaktiv, diffusionsoffen
- raumfeuchteregulierend
- Brandverhalten A1

Materialbasis

Natürlich hydraulischer Kalk, Stellmittel zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Technische Daten

Wasserbedarf 25 kg Gebinde	ca. 7,5 Liter
Körnung	0 - 0,8 mm
Reifezeit	ca. 3 min
Verarbeitungszeit	ca. 90 – 120 min
Schichtdicke	3 – 8 mm
Verbrauch	ca. 1,25 kg/m² und mm Schichtdicke ca. 6,7m²/Sack bei 3mm Schichtdicke zum Filzen* ca. 3,35m²/Sack bei 6mm Schichtdicke zum Armieren* *) je nach Beschaffenheit des Untergrundes bzw. des Klebeverfahrens
Ergiebigkeit	ca. 810 l/to

inhaltlicher Stand: 02.10.2024

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG Industriestraße 1 09236 Claußnitz
Tel. +49 (0)37202 / 403 – 0 Fax +49 (0)37202 /40 3 – 26 info@sakret-sachsen.de www.sakret.de
Technische Auskünfte: 0800 / 88 44 44 4 (kostenfrei aus dem dt. Festnetz)

SAKRET Kalkputz multi KPM

KPM

Mineralischer Putz für dünnlagige Anwendungen im Innenbereich als CS II-W_c0 EN 998-1 oder im Außenbereich als CS II – W_c2 EN 998-1 lieferbar

Untergrund

- der Putzgrund muss fest, sauber, tragfähig, frostfrei und trocken sein
- minderfeste Oberflächenschichten, Staub, lose Teile, Schalwachsrückstände, Farbreste u. ä. entfernen
- Altputze auf Tragfähigkeit und Haftung am vorhandenen Untergrund überprüfen und vor der Überarbeitung gründlich reinigen
- Putzhohlstellen abschlagen und z.B. mit SAKRET Kalk-Innenputz KIP aufputzen
- kreidende/sandende Flächen mit SAKRET Tiefengrund TGW verfestigen
- Gipsputze mit SAKRET Putzgrund PG grundieren
- Innendämmungen/Dämmputze nach dem Abfegen nicht grundieren!
- stark saugende Untergründe ggf. leicht vornässen
- für neuartige Putzgründe gelten die diesbezüglichen Verarbeitungsvorschriften der Hersteller
- Putzgrundprüfung/-vorbereitung sowie Putzausführung stets entsprechend VOB/C-ATV-DIN 18350 und DIN 18550 / DIN EN 998-1 sowie DIN EN 13914-1 und -2 vornehmen

Verarbeitung

SAKRET Kalkputz multi KPM von Hand oder mit allen gängigen Putzmaschinen verarbeiten

Handverarbeitung:
Ein Gebinde SAKRET Kalkputz multi KPM mit ca. 7,5 l sauberem Wasser mittels elektrischem Rührgerät klumpenfrei und in verarbeitungsgerechter Konsistenz anrühren und nach kurzer Reifezeit nochmals durchrühren, eventuell durch weitere Wasserzugabe das Material einstellen

Maschinelle Verarbeitung:
Verarbeitungsgerechte Konsistenz einstellen
Empfohlene Maschinenausstattung

- Normalputz-Mischwendel
- Schneckenmantel: D4-3
- Förderschnecke: D4-3
- Spritzkopf: 12 mm
- Mörtelschläuche: Ø 25 mm

Als Haftvermittler auf Holzweichfaser-Putzträgerplatten

- SAKRET Kalkputz multi KPM auftragen und mit 10er Zahntraufel waagerecht verziehen

Als Armierungslage und Dünnschichtputz auf mineralische Innendämmsysteme (Calciumsilikat-Platten) oder auf Holzfaser-Innendämmplatten

- SAKRET Kalkputz multi KPM mit 12er Zahntraufel auftragen
- Armierungsgewebe in ca. 10 cm sich überlappenden Bahnen einbetten
- Putzmörtel zuziehen (das Armierungsgewebe darf nicht mehr sichtbar sein); die Gesamtputzdicke, bestehend aus der Armierungslage mit Filzlage bzw. Oberputz, soll ca. 7 bis 8 mm betragen

Als Filzputz

- SAKRET Kalkputz multi KPM in einer ersten Lage in Kornstärke auf den planebenen Untergrund auftragen und nach dem Ansteifen in einer mittleren Putzauftragsdicke von ca. 2-3 mm eine zweite Lage ansatzfrei aufziehen, planverziehen und nach dem Ansteifen mit der Filzscheibe abfilzen

Nachbehandlung

- Vor Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen

Lieferform

- Lieferbar in der Version W0 und W1
- 42 Säcke à 25 kg pro Palette

inhaltlicher Stand: 02.10.2024

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG Industriestraße 1 09236 Claußnitz
Tel. +49 (0)37202 / 403 – 0 Fax +49 (0)37202 /40 3 – 26 info@sakret-sachsen.de www.sakret.de
Technische Auskünfte: 0800 / 88 44 44 4 (kostenfrei aus dem dt. Festnetz)

SAKRET Kalkputz multi KPM

KPM

Mineralischer Putz für dünnlagige Anwendungen im Innenbereich als CS II-W_c0 EN 998-1 oder im Außenbereich als CS II – W_c2 EN 998-1 lieferbar

Lagerung	• Gebinde sind witterungsgeschützt, frostfrei, auf Holzrosten, kühl und trocken zu lagern • angebrochene Gebinde sind sofort nach dem Gebrauch zu verschließen und das Material innerhalb kürzester Zeit aufzubrauchen • nicht angebrochene Gebinde sind bei sachgemäßer Lagerung 9 Monate ab Herstelldatum haltbar
Entsorgung	• ausgehärtete Produktreste sind unter der Abfallschlüsselnummer 17 09 04 als gemischten Bau- und Abbruchabfälle zu entsorgen
Sonstige Hinweise	• außer reinem Wasser nichts zugeben • bei der Verarbeitung nur rostfreie Werkzeuge verwenden • Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser • Die entsprechenden Normen, wie DIN 18350, DIN 18550, DIN EN 13914 und Merkblätter, wie „Leitlinien zum Verputzen von Mauerwerk und Beton“ (Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e.V.)„"Putz auf Ziegelmauerwerk -Außen- und Innenputz; Fachgerechte Planung und Ausführung“ (Bundesverband der Deutschen Ziegelindustrie e.V.) und „Verputzen, Wärmedämmen, Spachteln, Beschichten bei hohen und niedrigen Temperaturen“(Bundesverband Ausbau und Fassade) bitte beachten. Die Verarbeitungs-temperatur sollte +5 °C bis +30 °C (Luft-, Objekt- und Materialtemperatur) betragen.
Sicherheitshinweise	• Sicherheits- und Gefahrenhinweise auf dem Gebinde sowie das Sicherheitsdatenblatt sind zu beachten und Folge zu leisten • Enthält Kalk: reagiert alkalisch • Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen • Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen • Staub nicht einatmen • Haut und Augen schützen • Tragen Sie eine Schutzbrille • Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Augenarzt konsultieren • Schützen Sie Ihre Hände mit wasserdichten, robusten Handschuhen • Tragen Sie lange Hosen und lange Oberbekleidung • Bei Berührung mit der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen • Bei Verschlucken sofort Mund mit Wasser ausspülen und ärztlichen Rat einholen. Zeigen Sie die Verpackung oder das Etikett vor. • Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen
Qualitätskontrolle	• unterliegt der ständigen Eigen- und Fremdüberwachung

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltenden Merkblättern sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG Industriestraße 1 09236 Claußnitz
Tel. +49 (0)37202 / 403 – 0 Fax +49 (0)37202 /40 3 – 26 info@sakret-sachsen.de www.sakret.de
Technische Auskünfte: 0800 / 88 44 44 4 (kostenfrei aus dem dt. Festnetz)